

POSITIVE BILANZ: EIN JAHR NACH MBO BLICKT UP TO ELEVEN ZURÜCK



Graz, 25. April 2013: Nach einer der größten nationalen Übernahmen im IT-Bereich im letzten Jahr blicken die neuen Haupteigentümer von Up to Eleven Martin und Jürgen Pansy positiv auf die vergangen zwölf Monate zurück.

Vor einem Jahr erwarben die Brüder Martin und Jürgen Pansy sowie Investor Toto Wolff alle Anteile des Internet-Pioniers sms.at vom bisherigen Alleineigentümer Buongiorno S.p.A.. Seitdem hat sich beim Grazer Internetspezialisten einiges verändert. „Wir haben im Zuge des Management Buy-Outs nicht nur unsere Namensschilder auf Up to Eleven gewechselt. Mit einher gingen auch Strategieänderungen, wobei wir immer den Fokus auf mobile Technologien und mehr Internationalität im Auge behalten haben“, erklärt Geschäftsführer Martin Pansy.

Vor allem die cloud-basierte SMS-Lösung **"mysms"** hat sich in 2012 sehr positiv entwickelt und ist auf gutem Weg ein zukünftiger Eckpfeiler von Up to Eleven zu werden. Nach erfolgreichen Initiativen in den USA zählt man mittlerweile weltweit mehr als 700.000 Nutzer, Tendenz stark steigend. Um sich neben kostenlosen Diensten wie Whatsapp oder Facebook Messenger zu behaupten hat Up to Eleven in 2012 Premium-Apps für Tablets und Desktop-Computer entwickelt. Noch erfolgsversprechender sind aber die kürzlich gestarteten Kooperationen mit internationalen Mobilfunkbetreibern für cloud-basierte SMS-Lösungen. „Wir bieten die Technologie, der Mobilfunkbetreiber bringt millionenfach Kunden. Eine Win-Win Situation die auf immer größere Nachfrage stößt und die wir als Spezialist weltweit exportieren können“, so Martin Pansy zuversichtlich

Neben mysms konnte auch im Bereich **"Business SMS"** in 2012 mit Wachstumsraten über 25% erfolgreich bilanziert werden. Das verdankt Up to Eleven einerseits seinen mittlerweile mehr als 2.000 Kunden in Österreich und der Schweiz, andererseits haben beliebte SMS Applikationen wie mTan bei Online Banking in 2012 stark an Nutzung zugenommen. Um diesen Trend in 2013 fortzusetzen wird aktuell der Eintritt in den deutschen Markt vorbereitet und ein eigenes Team am Standort München aufgebaut.

„Nach 12 Monaten sind wir gut auf Kurs und werden weiterhin an unserer Vision - hochwertige Softwarelösungen für internationale Nischen zu entwickeln – festhalten“, meint Pansy abschließend.